

Pressemitteilung

Stadtarchiv übernimmt die Unterlagen des Münchner Forums

München (12.10.2026): München ist eine Stadt im stetigen Wandel. Spätestens mit der Zusage zu den Olympischen Spielen 1972 veränderte sich die Stadt grundlegend. Große Infrastrukturprogramme wurden gestartet, wie der Bau der S-Bahn, der U-Bahn oder die Fertigstellung des Mittleren Rings. Doch nicht alle geplanten Projekte konnten umgesetzt werden; manche scheiterten an der Finanzierung, einige auch am Protest der Münchner Bevölkerung. Eines hatten jedoch alle größeren Verkehrs- und Planungsprojekte gemeinsam: die kritische Begleitung durch das Münchner Forum.

Schon bei den ersten Schritten zur Umsetzung des Stadtentwicklungsplans aus dem Jahr 1963, dem Bau des Altstadtrings und der Untertunnelung des Prinz-Carl-Palais regte sich Widerstand unter Architekten und Studenten an den Münchner Universitäten, der zur Gründung des Vereins Münchner Bauforum führte und schließlich 1968 unter dem Namen Münchner Forum (Diskussionsforum für Entwicklungsfragen e.V.) als gemeinnütziger Verein eingetragen wurde. Seitdem begleitet das Münchner Forum die Stadtplanung intensiv, kritisch und unabhängig.

Das Stadtarchiv München konnte nun die Unterlagen des Vereins übernehmen. Insgesamt sind es acht Meter Archivmaterial, das einen besonderen Stellenwert in der Überlieferung des Stadtarchivs einnimmt. So betont Dr. Baumann, Leiter des Stadtarchivs München: *„In den Unterlagen findet sich eine andere Perspektive auf die großen Infrastrukturprogramme der letzten 50 Jahre. Daher sind die Akten des Münchner Forums besonders wertvoll für die Forschung zu diesen Themen.“*

Martin Fürstenberg, langjähriges Mitglied des Münchner Forums bestätigt dies: *„Auch wenn wir nicht immer einer Meinung mit der Stadtverwaltung und Politik waren, so haben wir unsere Perspektiven und Anregungen gerne eingebracht, um München als lebenswerte Stadt zu erhalten.“*

Einen wissenschaftlichen Blick auf die Zeit nach den olympischen Spielen richtet die Tagung „Planung, Protest, Partizipation“ die das Stadtarchiv München gemeinsam mit der Universität Augsburg und dem Institut für Zeitgeschichte am 13. und 14. Oktober 2026 organisiert. An zwei Tagen diskutieren Forscherinnen und Forscher über Prozesse, Strukturen und Akteure, die die Politik in München in diesen Jahren bestimmten. Weiteren Informationen zur Tagung finden Sie hier: <https://www.ifz-muenchen.de/aktuelles/artikel/cfp-planung-protest-partizipation>

Pressekontakt – bei Fragen oder um fachliche Ansprechpersonen zu kontaktieren:

Caroline Klotz
Geschäftsführerin
Geschäftsstelle des Münchner Forum e.V.
Tel. 089 - 28 20 76
info@muenchner-forum.de, www.muenchner-forum.de

Das Münchner Forum - Diskussionsforum für Entwicklungsfragen e.V.

Seit über 50 Jahren beteiligt sich das Münchner Forum als zivilgesellschaftliche Diskussionsplattform an der Stadtplanung und Stadtentwicklung. Gemeinsam mit interessierten Personen aus der Stadtgesellschaft, mit Fachleuten und Politikerinnen und Politiker werden u.a. Fragen des Zusammenlebens, der Zukunft von Verkehr sowie der Gestaltung des öffentlichen Raums diskutiert und Ergebnisse in die Stadtgesellschaft sowie städtischen Entscheidungsprozesse eingebracht.